

Protokoll zum 5.Forum am 11.Juni 2015 in der Bürgerstube Friedlos/Familienraum 19.00 - 21.30 Uhr mit Vertretern aller Ortsteile

1. Begrüßung
2. Vorstellung der zusammengeführten Ergebnisse aus den bisherigen Foren
3. Diskussion

Zu 2.

Projektideen aus allen Ortsteilen Ludwigsaus werden drei Handlungsfeldern sowie Leit- und Startobjekten zugeordnet.

| | | |
|---|--|--|
| <p>Handlungsfeld 1 Gemeinschaft & Identität</p>  | <p>Handlungsfeld 2 Leben & Wohnen</p>  | <p>Handlungsfeld 3 Ökonomie & Ökologie</p>  |
| <ul style="list-style-type: none"> ▸ Demographische Entwicklung ▸ Bürgerschaftliches Engagement ▸ soziale Infrastruktur ▸ Bildung & Kultur ▸ Identität | <ul style="list-style-type: none"> ▸ Städtebauliche Entwicklung / Leerstand ▸ technische Infrastruktur ▸ Daseinsvorsorge ▸ Freizeit & Tourismus ▸ Kooperationen & Programme | <ul style="list-style-type: none"> ▸ Natur & Landschaft ▸ Wirtschaft & Handwerk ▸ Land- & Forstwirtschaft ▸ Energie ▸ Verkehr |

Erläuterung: Aufzählungen innerhalb der Projekte stellen Arbeitsschwerpunkte bzw. Teilprojekte dar.

| | | |
|--|--|---|
| <p>(potentielles Leitprojekt): Start einer Initiative „Attraktive Gemeinde für junge Familien“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Initiierung einer Jugend-Rallye - Umfrageaktion zur Erhebung der Erwartungshaltungen von Jugendlichen in ihrem Lebensumfeld in der Gemeinde | <p>(potentielles Leitobjekt): Aufwertung und Anpassung sozialer Treffpunkte in geschlossenen Räumen (DGH/BGH, Jugendräume, Mehrzweckhallen, Sportler- und Vereinsheime auf der Grundlage eines kommunalen Gesamtkonzeptes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konzepterstellung - Mobile Angebote für Jugendliche - Pool für kleinere Sanierungsmaßnahmen in DGH/BGH und Barrierefreiheit - Neuordnung öffentlicher Räume und Freiflächen in Ersrode | <p>(potentielles Leitobjekt): Aufbau neuer Trägerstrukturen für zukunftsweisende kommunale Entwicklung (z.B. im Energiesektor)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Orts-Wärmenetze mit Energieträger Holz - Einkaufsverbund Holz, z.B. in Gerterode |
| <p>(potentielles Startobjekt): Aufbau eines Kulturnetzwerkes Ludwigsau</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anerkennungskultur / Qualifizierung Ehrenamtlicher - Kulturnetzwerk Sprache und Tradition (Hausnamen, Dialekt und Handwerk); Digitalisierung von Dorfchroniken, Weihnachtsmarkt Tann, Dorfkino Biedebach, Dorftreff, Geschichtenwettbewerb ‚Hasen‘ - Ausbau ‚Dorf-Deko‘ Mecklar | <p>(potentielles Startobjekt): Umgestaltung öffentlicher Freiräume zur Schaffung von Generationentreffpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines grünordnerischen Rahmenplanes - Generationentreff Tann - Generationentreff Reilos - Generationentreff Ersrode - Generationentreff Meckbach | <p>Entwicklung neuer Mobilitätsformen und intelligenter Nahversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitfahrssysteme - Pilotprojekt „Kostenloser Busverkehr“ - kommunaler Bürgerbus „Flotter Ludwig“ |
| <p>Ergänzung flexibler Kinderbetreuungsangebote</p> | <p>(potentielles Startobjekt): Einrichtung von Gemeinschaftsgärten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Plotzgärten in Meckbach | <p>Ergänzung und Erhalt von Streuobstbeständen</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Mobile Safterei |
| <p>(Weiter)Entwicklung eines sozialen, zukunftsorientierten Netzwerkes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tausch- und Leihbörse ‚virtuelle Wohngemeinschaft‘ (Internetplattform) - Tauschbörse für haushaltsnahe (nichtkommerzielle) Dienstleistungen - Erteilung von Computerkursen - Einrichtung eines Oma/Opa- Kinderdienstes - Einrichtung einer Baby-gruppe - Unterstützung für Auszubildende (Meisterpaten) - Nutzung kreisweiter Angebote für haushaltsnahe Dienstleistungen (z.B. MOBILIA e.V.) - Ergänzende Mobilitätsangebote, Carsharing, evtl. Anschaffung eines Elektroautos | <p>Einrichtung von 13 kleinen Ruheorten mit besonders gestalteten „BeSitzobjekten“ für Ludwigsau</p> <hr/> <p>Verkehrsplanerische Neuordnung von Ortsdurchfahrten in ausgewählten Ortsteilen im Rohrbachtal:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reduzierung der Durchfahrtgeschwindigkeit, Anlage von Radstreifen, Umgestaltung Kreuzungsbereiche - beispielbare Dorfstrassen und -plätze <hr/> <p>Schaffung eines barrierefreien Bürgerzentrums im Ortsteil Friedlos</p> | <p>Pool für örtliche kleinere Naturschutzprojekte,</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Bau eines Schwalbenhauses in Reilos <hr/> <p>Umsetzung der Wasser-Rahmenrichtlinie der EU, Hochwasserschutz und Verbesserung der Gewässerstruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Uferstruktur inkl. Ufer- und Solbereichen von z.B. Kalbsbach, Hundsbach, Beise, Endersbach sowie Verbesserung des Retentionsvermögens des Gewässersystems Rohrbach mit Nebenbächen |

| | | |
|--|--|--|
| | Anpassung und Erweiterung von Freizeitinfrastruktur, ortsteilübergreifend im Fulda-, Rohrbach- und Beisetal - Schaffung Radwegeverbindung durch das Rohrbachtal mit Anschluss an überregionales und regionales Radwegenetz - Aufwertung der Radweg begleitenden Infrastruktur | |
| | Aufbau generationenübergreifender Wohnprojekte | |
| | Inwertsetzung untergenutzter Bausubstanz - Vermarktung von Wohnraum als Ferienwohnungen und B&B - Qualitätsmanagement | |
| | Anschluss peripherer Teilräume an schnelles Internet (private Initiativen) - Ersrode im Verbund mit Hainrode Dieses Thema ist bereits durch die Breitband Nordhessen GmbH als übergreifendes Projekt „Nordhessen-Cluster“ fünf nordhessischer Landkreise in Bearbeitung. | |
| | Fachberatung für private Bauherren und Kommune | |

Von Moderatorensseite wurde mehrfach darauf hingewiesen, dass für die Umsetzung und Verstetigung der ortsteilübergreifenden Projekte Akteure und Paten benötigt werden, die meistens noch nicht feststehen. Dies können Einzelpersonen sein, Vertreter der Vereine, Ortsbeiräte und Institutionen sowie auch Mitglieder der Steuerungsgruppe.

Projektideen, die aus unterschiedlichen Gründen (u.a.: Projekte ohne konkreten Ansatz, Projekte mit Zuständigkeiten außerhalb der Einflussmöglichkeiten der Gemeinde, Projekte mit rein privatem Charakter) nicht Einzug in diese Liste erhalten haben, wurden in einem Ideenpool dokumentiert.

Termine: Das 6. Forum findet am 17. Juni 2015 von 19:00 - 22:00 Uhr in Friedlos statt. Thema der Veranstaltung ist die Festlegung auf ein Leitbild. Das Leitbild dient dazu, der Entwicklung eine Richtung zu geben. Das ist auch für das Setzen von Schwerpunkten nötig. Für Jugendliche und Kinder beginnt ein eigenes Forum ebenfalls am 17. Juni bereits um 17:00 Uhr. Auch hier wird darüber gesprochen, wie Kinder und Jugendliche ihre Lebensbedingungen in Ludwigsau sehen und wo sie Verbesserungsbedarf sehen.

Zu 3.

In der Diskussion wurde deutlich, dass übergeordnete Rahmenbedingungen die Entwicklung von Gemeinden partiell stark einschränken, in der Konsequenz u.a. politisch auf anderer Ebene zu lösen sind.

Es wurde allerdings ebenfalls deutlich, dass Ludwigsau's Stärke – die Bereitschaft, zum Wohle aller „Muskelhypothek“ einzusetzen, unter den Menschen zu einem Verbund führt, der trägt und hält. Dadurch wird die Umsetzung der vorgestellten Ideen und Maßnahmen in einem Maße möglich, die an anderer Stelle eher unwahrscheinlich wäre.

Aus den Reihen der Gemeindevertretung sind Worte des Lobes und der Anerkennung für das Engagement beteiligter Bürger geäußert worden, die sich bislang in das Verfahren „IKEK Ludwigsau“ eingebracht und die vorgestellten Projekte mit entwickelt haben.

Für die ARGE IKEK Ludwigsau

gez.: Alexander Sust/ Almut Teichmann/Yvonne Winter

16.06.2015